

# Bäume wachsen nicht umsonst

**AUSZEICHNUNG /** Die Tischlerei Halbartschlager aus Gresten gewann mit ihren Wildholzunikat-Möbeln den Bewerb „Kreativ in die Zukunft“ der Wirtschaftskammer NÖ.

VON CHRISTIAN EPLINGER

**GRESTEN /** Als 1955 Alois Halbartschlager seine Bau- und Möbeltischlerei in Gresten gründete, dachte er sich wohl nicht, dass sein Sohn Anton 54 Jahre später mit Design-Möbeln erfolgreich sein würde. Noch dazu mit Wildholzunikaten, bei denen Waldkanten, Äste, Kernfärbungen

und Einwüchse zum prägenden Element des Möbelstückes werden. Seit 2001 spezialisiert sich Ing. Anton Halbartschlager, der die Firma 1989 von seinem Vater übernommen hat, auf die Planung und Produktion von Wildholzunikaten. „Unsere Philosophie ist, Möbel und Wohnräume zu schaffen, die zum Verweilen, Ruhen und Energietanken die-

nen. Jede Holzart strahlt ihre spezifische Energie aus, hat ihre eigene Mentalität. Die Bäume wachsen nicht 20 Jahre umsonst. Die Natur formt das Holz, in der Werkstatt wächst das Möbelstück“, erklärt Anton Halbartschlager gegenüber der NÖN. Derzeit beschäftigt er in seinem Betrieb drei Gesellen und einen Lehrling.

Mit Erfolg. In der Vorwoche gewann Halbartschlager bei dem von der Wirtschaftskammer NÖ zum 18. Mal durchgeführten Kreativbewerb „Kreativ in die Zukunft“ den ersten Preis in der Kategorie „Design und Handwerk“. Prämiert wurde die von Halbartschlager geplante und verwirklichte Büroeinrichtung von Wilhelm Luger aus Ernstbrunn. Beim Chef des Naturkosmetik-Unternehmens „Culum-Natura“ vertraute Halbartschlager auf eine Mischung aus Massivholz, gerostetem Metall und Naturstein und erzielte so eine harmonische sowie entspannte Arbeitsatmosphäre.

Mit diesem Projekt setzte sich Halbartschlager gegen 34 Mitbewerber in seiner Kategorie durch und nahm im Schloss Haindorf aus den Händen von WK-Präsidentin Sonja Zwanzl und Gewerbe- und Handwerk-Spartenobmann Josef Breiter die Siegestrophäe entgegen. Insgesamt gab es heuer 78 Einreichungen in vier Kategorien. Anton Halbartschlager beteiligte sich zum ersten Mal am Bewerb, umso größer ist die Freude über den Sieg.



Das siegreiche Wildholz-Möbelstück und der siegreiche Designer sowie Produzent Ing. Anton Halbartschlager aus Gresten.

FOTOS: ZVG

